

Presseverlautbarung

## US-Truppenabwurf nahe Atmeh: Ein amerikanisches Verbrechen Das Fraktionssystem ist weiterhin damit beschäftigt, all jene zu verhaften, die seine Untätigkeit kritisieren!

(Übersetzt)

In der Nacht auf Donnerstag, den 03.02.2022, hat eine Gruppe amerikanischer Apache-Hubschrauber in der Nähe der Stadt Atmeh im befreiten Norden Syriens einen Luftangriff auf „Abū Ibrāhīm al-Hāšimī al-Quraišī“ durchgeführt - den Anführer der Organisation „Islamischer Staat“. Nach Angaben des US-Präsidenten Biden seien dabei etwa dreizehn Zivilisten, darunter auch Kinder und Frauen, getötet worden.

Am Tag zuvor wurde die Stadt Al-Bāb bombardiert. Bei dem Angriff wurden mehr als acht Menschen zu Märtyrern. Weiterhin hatte er eine Anzahl von Verwundeten zur Folge. Die Bombardements durch das verbrecherische syrische Regime und die russischen Besatzungskräfte werden unaufhörlich fortgesetzt.

Die Fraktionen unter der Führung von Hai'at Taḥrīr aš-Šām („HTS“), sowie der oppositionellen Syrischen Heilsregierung („Syrian Salvation Government“, kurz „SSG“) und der Syrischen Interimsregierung („Syrian Interim Government“, kurz „SIG“) rührten unterdessen keinen Finger, so, als ginge sie die Angelegenheit nichts an. Vielmehr waren sie damit beschäftigt, all jene zu verfolgen und zu verhaften, die ihre Politik kritisieren. Weiterhin schränken sie die Menschen in ihrem Handeln stark ein und führen weitreichende Kontrollen durch.

Wäre es aus Sicht derjenigen, die ein Machtmonopol aufzubauen versuchen und den Menschen eine Regierung aufzwingen, nicht besser, sich jedem Angriff auf die Zivilbevölkerung in den bereits befreiten Gebieten entgegenzustellen und darauf zu reagieren? Hat denn das reine Blut, das jeden Tag erneut aus unterschiedlichen Beweggründen vergossen wird, sowie die Angriffe auf jenen, der sich selbst „Befreier“ nennt, nicht einen letzten Rest von Edelmut in den Seelen wachgerufen? Oder starb dieser, als sie sich verkauften und zu Marionetten ihrer Unterstützer wurden?

Die Verbrechen an Unschuldigen und die ständigen Massaker auf allen Seiten, d.h. sowohl von Feinden als auch von sogenannten Verbündeten ausgehend, die Missachtung all der schrecklichen Verbrechen, die das syrische Regime begangen hat sowie die Bemühungen von Seiten ebenjenes verbrecherischen Regimes, seine

internationale Legitimität wiederherzustellen, zeigen die Verschwörung der internationalen Gemeinschaft und der in Syrien agierenden Staaten gegen das syrische Volk und dessen Revolution.

Das Scheitern der oppositionellen Fraktionen, deren Herrschaft über das Volk von Aš-Šām, deren Schikanen, die Verhaftung von wahrhaftigen Personen und die Abkehr dieses „Regimes“ von den eigentlichen Motiven der Revolution zeigen auf, dass das syrische Volk eine ehrliche Führung braucht. Eine Führung, die über das richtige politische Bewusstsein verfügt. Eine Führung, deren Vorhaben auf unserem Glauben fußt und die die Absicht hat, unseren Pfad zu korrigieren, unsere Anstrengungen zu vereinen und uns gemäß einer bestimmten, islamrechtlichen Methode zu führen, mit dem Ziel, das gegenwärtige System zu stürzen und an dessen Stelle das rechtgeleitete Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums zu implementieren.

Unsere Pflicht besteht nun darin, den Tyrannen gegenüber ein wahres Wort zu sprechen, jetzt, da uns ihr Versagen sowie die Realität ihrer Herrschaft über uns und die Tatsache, dass sie unseren Feinden zu Diensten stehen, bekannt geworden sind. Wir sind dazu verpflichtet, eine Veränderung an diesem System vorzunehmen, denn unser Schweigen über diese Ungerechtigkeit und jedwede Nachlässigkeit wird nur mehr Elend für uns bedeuten. Außerdem wird dadurch die Demütigung, die wir durch unsere Feinde und durch jene erleiden, die über uns vorherrschen, noch vergrößert. An diesem Punkt angekommen werden wir uns keineswegs damit zufriedengeben, dass das Blut der Märtyrer sinnfrei vergossen wurde und all die Opfer, die erbracht wurden, nur vergeudet waren. Ihr Ziel ist es, dass wir nach alledem ein Leben unter den Systemen des Unglaubens, ein Leben voll Unterdrückung und Demütigung, erneut akzeptieren.

**O ihr Wahrhaftigen im Land von Aš-Šām!** Das reine Blut, das jeden Tag vergossen wird, verpflichtet uns, unsere Reise fortzusetzen, bis Allah (t) uns ermächtigt und uns damit auch die Erleichterung und den Sieg zu Teil werden lässt! So Er will wird der Tag kommen, solange wir nur an Allah (t) glauben, unsere Taten diesem Glauben entsprechen und wir allesamt am Seil Allahs (t) festhalten. Auf Ihn allein müssen wir uns verlassen. Allah (t) sprach:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِن تَنصُرُوا اللَّهَ يَنصُرْكُمْ وَيُثَبِّتْ أَقْدَامَكُمْ﴾

***O die ihr glaubt, wenn ihr Allah(s Sache) helft, hilft Er euch und festigt eure Füße. (47:7)***

**Ahmed Abdul Wahhab**

**Leiter des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Syrien**

